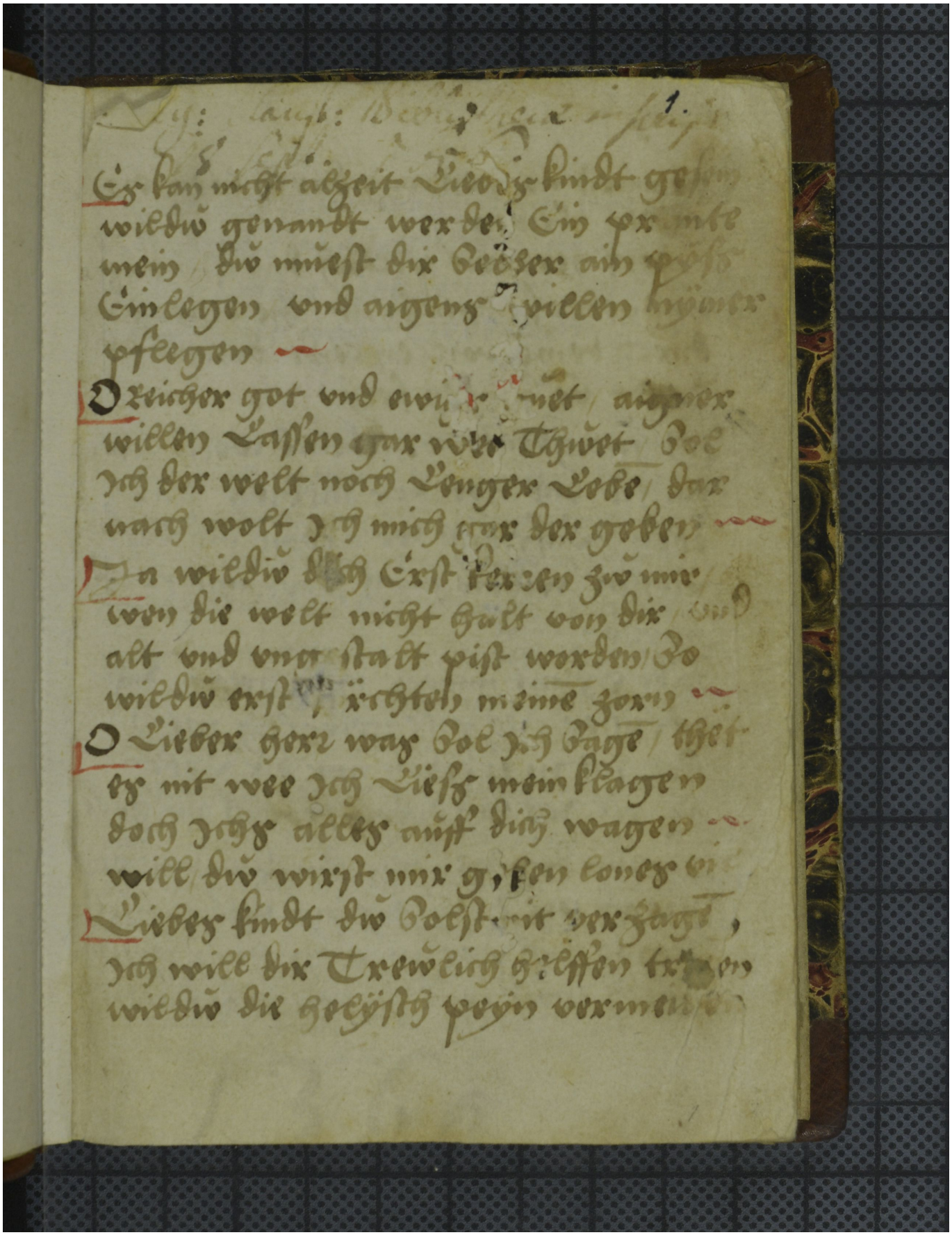
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=267
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



1.

Es kan nicht alzeit liebz kindt gesein
wildu genandt werden ein pramte
mein / du miest dix betzer ain pesz
einlegen und aigenz willen nymer
pflegen

O reicher got und ewiger ret / aigner
willen lassen gar wol thuet / bol
ich der welt noch longer lebe / dar
nach wolt ich mich gar der geben

Da wildu dich erst kerren zu mir
wen die welt nicht halt von dir / und
alt und unpraht pist worden / so
wil du erst / rächten meine zorn

O lieber herz way bol ich sage / thet
es mit wee ich liesz mein klagen
doch ichz alles auff dich wagen
will / du wirst mir geben lonez

Liebez kindt du bolst mit verzagen
ich will dix treulich helffen tragen
wildu dix hechsth peyn vermeiden